

BusinessCheck - Firmenvollauskunft

Umfassende Informationen über die Bonität und die wirtschaftliche Lage ihrer Kunden oder Lieferanten liefert Ihnen unsere Firmenvollauskunft. Aktuelle und ausführliche Informationen helfen Ihnen in jeder Situation die richtige Entscheidung zu treffen und minimieren Ihre wirtschaftlichen Risiken.

Auskunftsinhalte

BusinessCheck - Firmenvollauskunft

Firmierung	Firmenstatus
Objektnummer	
Finanzlage	Bonitätsindex / Ausfallwahrscheinlichkeit des Unternehmens / Durchschnittliches Ausfallrisiko der Branche(n) / Zahlungserfahrung / Negativmerkmal / Höchstkredit (abhängig vom Anfragegrund) / Bilanzgrade mit Bilanzjahr
Beantwortung der Anfrage	(abhängig vom Anfragegrund)
Kommunikationsdaten	Hauptanschrift, juristischer Sitz, Handelsname, wenn vorhanden
Rechtsformdaten	Rechtsform / Gründungsdatum / Beginn der Geschäftstätigkeit / HR-Daten / Stamm-/Haftkapital / Inhaber, Komplementär, Vorstand, Geschäftsführer etc. (rechtsformabhängig) mit Negativmerkmalen, wenn vorhanden
Ausgeschiedene Funktionsträger und Anteilseigner	(letzte 3 Jahre, wenn vorhanden)
Firmenhistorie	
Geschäftsgegenstand/Branchen	Haupt- und Nebenbranche mit Angabe der durchschnittl. Ausfallwahrscheinlichkeit
Beteiligungen	
Bankverbindung(en)	Hausbank und weitere Bankverbindungen, wenn vorhanden
Geschäftszahlen	
Bilanzkennziffern (bis zu 4 Jahre möglich)	Eigenkapitalquote / Liquiditätskennzahl / Gesamtkapitalrendite / Bilanzgrade
Bilanzen (wenn vorhanden)	im Zweijahresvergleich mit Veränderungsanzeige / Gewinn- und Verlust- Rechnung nach HGB
Immobilie(n)	
Niederlassungen/Betriebsstätten	mit Kommunikationsdaten
Weitere Funktionen/Beteiligungen	(wenn vorhanden)

Je nach Verfügbarkeit der einzelnen Information. Einige Inhalte werden rechtsformabhängig und im Umfang komprimiert dargestellt



BusinessCheck - Firmenvollauskunft

Umfassende Wirtschaftsinformationen

Hinterher ist man immer klüger - Informieren Sie sich daher umfassend in jeder Phase einer Geschäftsbeziehung: vor Auftragsannahme von Neukunden, zur laufenden Überprüfung von Bestandskunden und bei der Erhöhung etwaiger Kreditlimits.

Die EuroScore BusinessCheck Firmenvollauskunft weist Sie aktuell und ausführlich auf alle wirtschaftlich relevanten Faktoren hin, die Sie beim Umgang mit Ihren inländischen Kunden oder Lieferanten kennen sollten, sie wird von allen Kreditversicherungen akzeptiert

Nutzen Sie unsere EuroScore Online Firmenvollauskunft mit umfangreichen Detailinformationen besonders bei einem hohem Risikopotenzial.

Systematisch gegliedert und übersichtlich erhalten Sie einen umfassenden Überblick über die Organisation und Struktur, die Historie, die Bonität und Finanzsituation Ihrer Geschäftspartner.

Sollten zum gesuchten Unternehmen einmal keine (aktuellen) Informationen vorhanden sein, wird recherchiert. EuroScore liefert innerhalb von nur 8 Arbeitsstunden aktuell recherchierte Daten.

Informationsbestandteile der Firmenvollauskunft

Übersichtlich und systematisch gegliedert, gibt die Firmenvollauskunft einen umfassenden Überblick über die Bonität, die Finanzsituation, die Unternehmensstruktur und die Historie von Geschäftspartnern. Neben dem Bonitätsindex und der Höchstkreditempfehlung enthält die Vollauskunft exklusiv ein Bilanzgrade, das nach der Methodik von Euler Hermes berechnet wird und in den Bonitätsindex einfließt.

Finanzlage / Bonitätsindex

Der Bonitätsindex bildet das Ausfallrisiko eines Unternehmens innerhalb der nächsten 12 Monate ab. Je höher der Bonitätsindex, umso höher die Ausfallwahrscheinlichkeit. Weitere Detailinforma-

tionen zum Bonitätsindex enthält die Beschreibung zur Interpretation des Bonitätsindex.

Ausfallwahrscheinlichkeit des Unternehmens Durchschnittliches Ausfallrisiko der Branche

Die Ausfallwahrscheinlichkeit bezeichnet die prozentuale Wahrscheinlichkeit, mit der ein Unternehmen innerhalb der nächsten 12 Monate in die schlechteste Risikoklasse abfällt bzw. mit seinen Zahlungen ausfallen wird.

Die Beurteilung des Unternehmens wird durch den direkten Vergleich mit dem gewichteten durchschnittlichen Ausfallrisiko seiner Branche(n) erleichtert. Die Basis für die Ermittlung des durch-



BusinessCheck – Firmenvollauskunft

schnittlichen Ausfallrisikos der Branche) bildet die Klassifikation der Wirtschaftszweige des Statistischen Bundesamts (DeStatis WZ-Code). Dabei wird das durchschnittliche Ausfallrisiko aller Branchen, denen das Unternehmen angehört, betrachtet.

Zahlungserfahrung

Es werden Zahlungserfahrungen aus zahlreichen Wirtschaftsbereichen verarbeitet. Diese gewähren einen objektiven Einblick in das Zahlungsverhalten des angefragten Unternehmens.

Negativmerkmal

Sofern vorhanden, werden gespeicherte Negativmerkmale zum angefragten Unternehmen sowie zu Funktionsträgern bzw. Anteilseignern geliefert. Negativeinträge werden mit Datum angezeigt. Bei Inkasso- und Inkassoüberwachungsverfahren wird zusätzlich die Summe der Hauptforderungen angezeigt. Bei eidesstattlichen Versicherungen, Haftanordnungen und Insolvenzverfahren sowie den Negativmerkmalen Nichtabgabe der Vermögensauskunft, Gläubigerbefriedigung ausgeschlossen und Gläubigerbefriedigung nicht nachgewiesen (jeweils nach ZPO oder AO) zum Unternehmen werden das Amtsgericht und das Aktenzeichen des jeweils letzten Negativeintrags angezeigt.

Höchstkredit und Beantwortung der Anfrage

Neben dem Bonitätsindex ist unsere Höchstkreditempfehlung eine weitere wichtige, entscheidungsrelevante Information bei der Bestimmung von

Kreditlimits. Der Höchstkredit, als eine Möglichkeit der Beantwortung der individuellen Anfrage, wird angegeben, wenn dafür ausreichende Daten zur Verfügung stehen. Der Höchstkredit bezeichnet den vorgeschlagenen Betrag für eine Kreditlinie zum angefragten Unternehmen.

Kommunikationsdaten

Zur Firmenidentifikation werden umfassende Daten wie Adressen, Kommunikationsdaten mit Telefon, Fax, E-Mail- und Webadresse, juristischem Sitz und, soweit vorhanden, den Handelsnamen zur Verfügung gestellt.

Rechtsformdaten

Die Rechtsformdaten enthalten Strukturdaten, wie z.B. Rechtsform, Gründungsdatum, Registereintrag, Gesellschafterverhältnisse und -anteile, Funktionsträger und deren Befugnisse sowie die chronologische Entwicklung des Unternehmens.

Handelnde Personen

Soweit bekannt, werden die handelnden Personen benannt.

Ausgeschiedene Funktionsträger / Anteilseigner

Ausgeschiedene Funktionsträger und Anteilseigner werden, soweit bekannt, für einen Zeitraum von maximal 3 Jahren rückwirkend angegeben. Berücksichtigt werden z.B. ausgeschiedene Geschäftsführer einer GmbH, persönlich haftende Gesellschafter einer GbR oder Inhaber einer Einzelfirma.



BusinessCheck - Firmenvollauskunft

Firmenhistorie

Die Firmenhistorie liefert Informationen zur Unternehmensentwicklung der vergangenen Geschäftsjahre, mit Datum und Rechtsform.

Geschäftsgegenstand/Branchen

Der Teil Geschäftsgegenstand/Branchen gibt einen Überblick über die Geschäftsfelder des angefragten Unternehmens. Liegt ein Individualtext zum Geschäftsgegenstand vor, erscheint dieser in der Auskunft. Die Branchen werden soweit möglich in Haupt- und Nebenbranche unterteilt und die entsprechenden Branchenkennziffern gemäß der Klassifikation der Wirtschaftszweige des Statistischen Bundesamts ausgegeben. Zusätzlich wird das durchschnittliche Ausfallrisiko pro Branche ermittelt.

Beteiligungen

Dieses Segment enthält Daten zu Beteiligungen, wie z. B. die Art der Beteiligung, die Anteilshöhe, verkürzte Handelsregisterinformationen und den Firmenstatus. Die Anzeige der Objektnummer dient als eindeutiges Identifizierungsmerkmal und kann bei Anfragen auf ein beteiligtes Unternehmen als Suchkriterium eingesetzt werden.

Bankverbindung

EuroScore informiert über maximal fünf Bankverbindungen eines Unternehmens. Unterhält ein Unternehmen weitere bzw. keine Bankverbindungen, wird ein entsprechender

Hinweistext geliefert. Sofern bekannt, bezeichnet EuroScore die Hausbank und teilt weitere Bankverbindungen mit. Für die Abwicklung länderübergreifender Geschäfte gibt EuroScore den sog. BIC (Bank Identifier Code) an, der für internationale Überweisungen notwendig ist.

Geschäftszahlen

Soweit verfügbar, werden Umsatz-/Roherlös- und Mitarbeiterzahlen sowie Angaben zu Betriebs- und Geschäftsausstattung, Forderungen, Verbindlichkeiten und zum Fuhrpark ausgegeben.

Bilanzkennziffern/Bilanzgrade

In der Firmenvollauskunft werden die wesentlichen Kennzahlen Eigenkapitalquote und Gesamtkapitalrendite sowie eine Liquiditätskennzahl ausgegeben, die eine objektive Bewertung der finanziellen Leistungsfähigkeit des Unternehmens erlauben. Die Interpretation der Bilanzkennziffern sollte anhand von Branchenwerten, Entwicklungstendenzen bzw. anhand des direkten Vorjahresvergleichs erfolgen.

Die **Eigenkapitalquote** misst den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital. Je höher die Eigenkapitalquote, desto besser ist die wirtschaftliche Stabilität (Bonität) und damit die finanzielle Unabhängigkeit eines Unternehmens.

Die **Liquiditätskennzahl** veranschaulicht das Verhältnis von bereinigten Forderungen zu den Nettoverbindlichkeiten. Je höher die Kennzahl, desto niedriger ist die finanzielle Abhängigkeit des



BusinessCheck – Firmenvollauskunft

Unternehmens von externen Gläubigern. Der beste und damit maximal erreichbare Wert beträgt 10,00. Eine niedrige Kennzahl ist ein Indikator für ein höheres Ausfallrisiko.

Die **Gesamtkapitalrendite** gibt Auskunft über die Effizienz und Verzinsung des gesamten im Unternehmen eingesetzten Kapitals. Je höher die Gesamtkapitalrendite, desto wirtschaftlicher arbeitet das Unternehmen mit dem eingesetzten Kapital.

Das **Bilanzgrade** wird branchenabhängig gebildet kann einen Wert zwischen 1,0 (sehr gut) und 5,0 (sehr schlecht) annehmen. Kann branchenabhängig kein Bilanzgrade ermittelt werden, wird darauf hingewiesen („Aufgrund der bilanziellen Besonderheiten der Branche/-n wird kein Bilanzgrade ausgewiesen“). Das Bilanzgrade ist eine Stichtagsbetrachtung und basiert auf den Informationen, die aufgrund der letzten Bilanzveröffentlichung(en) im Bundesanzeiger bekannt geworden sind.

Bilanzen

Die Auskunft beinhaltet Bilanzen eines Unternehmens, soweit diese im Bundesanzeiger veröffentlicht worden sind und verarbeitet wurden. Ferner können auch Bilanzen von bilanzierungspflichtigen Kaufleuten enthalten sein, die (noch) nicht im Bundesanzeiger veröffentlicht wurden. Ausgegeben werden die Bilanzen im Zweijahresvergleich mit Angabe der Veränderungswerte im Vergleich zum Vorjahr sowie die Gewinn- und Verlust-Rechnung nach

HGB, soweit verfügbar. Eine erfasste Bilanz wirkt sich innerhalb der Finanzlage auf den Bonitätsindex aus. Nähere Informationen enthält die Beschreibung zur Interpretation des Bonitätsindex.

Immobilien

Soweit bekannt, wird die Besitzart und die Anschrift der bekannten Immobilie(n) mitgeteilt.

Niederlassungen und Betriebsstätten

Dieses Segment enthält die Firmierung, Anschrift und die Kommunikationsdaten von evtl. vorhandenen Niederlassungen bzw. Betriebsstätten.

Weitere Funktionen/Beteiligungen

Schließlich enthält die Firmenvollauskunft weitere Funktionen/Beteiligungen der Gesellschafter, Geschäftsführer usw.

EuroScore Nachtragsservice

Mit dem Nachtragsservice informiert EuroScore automatisch 12 Monate lang über wesentliche Veränderungen bei Geschäftspartnern. Aktualisierungen der Kommunikationsdaten sowie der Rechtsform- oder Finanzlagedaten werden bei bereits abgerufenen Firmenvollauskünften kostenfrei von EuroScore nachgeliefert. Den Ablauf der Nachtragsfrist für jede Auskunft zeigt EuroScore in der Kopfzeile der Auskunft mit der Datumsanzeige an.



BusinessCheck – Firmenvollauskunft

Informationsquellen der Firmenvollauskunft:

Die EuroScore BusinessCheck Firmenvollauskunft enthält aktuell und ausführlich alle wirtschaftlich relevanten Faktoren, die für Kreditentscheidungen aller Art erforderlich sind.

ADF EuroScore stellt hierbei Informationen aus verschiedenen Quellen zur Verfügung:

- ▶ **Öffentliche Register und Verzeichnisse**
Neueintragungen, Veränderungen Löschungen
-Handelsregister
-Gewerberegister
-Melderegister
-Genossenschaftsregister
-Vereinsregister
-Schuldnerverzeichnis
(Eidesstattliche Versicherung, Haftanordnung, Insolvenzverfahren;
ergänzend dazu - jeweils nach ZPO oder AO -
Nichtabgabe der Vermögensauskunft,
Gläubigerbefriedigung ausgeschlossen,
Gläubigerbefriedigung nicht nachgewiesen.
- ▶ **Inkassodaten**
eigene Verfahren, dem EOS-Firmenverbund, der Euler-Hermes Gruppe (Allianz Group), der BÜRCEL-Gruppe und weiteren angeschlossenen Inkassounternehmen (Poolpartner).
- ▶ **Persönliche Recherche**
Kontinuierliche Recherche-Arbeit, durchgeführt von speziell ausgebildeten Rechercheurinnen und Rechercheuren.
- ▶ **Zahlungserfahrungen**
Zahlungserfahrungen unserer Poolpartner aus verschiedenen Wirtschaftsbereichen
- ▶ **Print- und Onlinemedien**
Systematische Auswertung der Tagespresse, Bilanzen, Firmenberichten und von Internetseiten
- ▶ **Selbstauskünfte / Lieferantenbefragungen**
Direkte Befragung von Unternehmen

Bezugswege / Schnittstellen

Es stehen verschiedene Bezugswege zur Verfügung.

Entscheidend für die technische Anbindung sind die Anfragemenge und die verwendete Technik. Anbindungsmöglichkeiten:

- ▶ Anfragen via Internet über unser Online-Portal
- ▶ Online Kommunikationsschnittstelle
- ▶ RCS (Remote Connection Services)